



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

DCCCCLIV. Ludwig der Römer bittet Friedrich zu Meißen den Städten der
Mark von Reichs wegen zu gebieten, daß sie ihm huldigen, am 8. Juni
1351.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

tzu Kiritz. Der Brieff ist gebin in vnser Stat Havelberg nach Gotis Geburt Dritzehn hundert jar darnach in den ein vnd funfzigilten Jar, am Donnerstag vor den Suntag als man singt Judica me deus.

Schultes, Henneb. Gesch. Thl. II, Urk. Buch S. 143. 44.

DCCCCLIV. Ludwig der Römer bittet Markgraf Friedrich zu Meissen den Städten der Mark von Reichs wegen zu gebieten, daß sie ihn huldigen, am 8. Juni 1351.

Vnfern lieblichen gruz etc. vor. Wizze, lieber Ome, dez vnser Bruder, Marggraf Ludwig, dich vnd dinen Bruder von finen wegen, vnfern vnd vnfers Bruders, Hertzog Otten wegen, durch reht vnd gantz lieb vnd trewe, die wir zu dir haben vnd dir wartent sein, vor dem Riche vnd vor dem Rehten ze inewisner vnserer Lande der Mark vnd gut geuordert hat, vnd bist vns auch da gegeben vnd bescheiden ze inwisner. Dar vmb so biten wir dich mit gantzem vlizze vnd durch alle trewe, daz du din ernstlich brief mit diner endhaften botschaft ze hant her an die Mark tuft vnd schickest in alle Stete, die noch wider vns seint, vnd dar an gebietest, von des Riches wegen, von des rehten vnd dinen wegen, als es dir enpholhen ist, daz sye vns hulden vnd sweren, vnd by vns tun, als sy iren rehten Herren phlihtig seint ze tun. Teten sy des nicht vnd wolten sich da wider setzen, so woltest du vns von des Riches wegen vnd von gerichtes wegen vnd auch von besunderer freuntshaft dar zu raten vnd helfen, daz vns daz widersur. Die brief mache in, so du ymmer harrlichst vnd treflichst mugest, vnd tu by vns an disen vnd an ander sachen, als wir dir zu gelauben vnd getrawen, vnd als wir daz mit lib vnd mit gut ymmer vmb dich, vnd dine bruder verschulden wellen. Auch gelauben wir dir wol, du helfest vns mit der hant, So wir din dar zu bedurfen. Geben ze vrankeuort, an der Mitichen in der phingestwochen

Ludwig der Romer, Marggraf ze Brandenburg.
Dem hochgebornen Furlin Frider. Marggraffen
ze Missen vnserm lieben Omen.

Nach dem im Königl. Sächsischen Ges. Archive in Dresden befindlichen Originale.

DCCCCLV. Markgraf Ludwig d. N. schließt einen Waffenstillstand mit den Städten Berlin und Cöln und deren Anhänge, auf 4 Wochen, am 2. Juli 1351.

Wy Ludewich van Godes Gnade Marggrave tho Brandenburg und tho Lufiz, des hilligen Römischen Ricks overster Cämmerer, Vallentzgrave hym Rhin, Hertog in Bayern und in Kernthen, Grave tho Tyroll und tho Gortzk und Voigt der Godeshüfer